



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Prof. Dr. Stefan Leible bleibt Präsident der Universität Bayreuth**

# Prof. Dr. Stefan Leible bleibt Präsident der Universität Bayreuth

17. Juni 2019

## **Wissenschaftsminister Bernd Sibler überreicht Ernennungsurkunde und gratuliert zu zweiter Amtszeit – „Voller Einsatz für die Weiterentwicklung von Wissenschaft und Lehre“**

MÜNCHEN. Prof. Dr. Stefan Leible tritt zum 1. Juli 2019 seine zweite Amtszeit als Präsident der Universität Bayreuth an. Heute händigte ihm Wissenschaftsminister Bernd Sibler in München die Ernennungsurkunde aus. Der Minister gratulierte: „Mit Präsident Leible steht ein hochengagierter und renommierter Jurist an der Spitze der Universität. Er widmet sich mit vollem Einsatz der Weiterentwicklung von Wissenschaft und Lehre in und um Bayreuth. Die Erfahrung und die Begeisterung, die er mitbringt, sind für die Universität Bayreuth unglaublich wertvoll. Mit Weitblick und großer Entschlossenheit hat er in seiner ersten Amtszeit aus Visionen und Ideen vielversprechende Konzepte entstehen lassen!“

Prof. Dr. Leible betonte: „Ich freue mich sehr darüber, meiner Universität weitere sechs Jahre als Präsident dienen zu dürfen. Mit dem Aufbau des Campus Kulmbach, des Instituts für Entrepreneurship und Innovation, des Bayerischen Zentrums für Batterietechnik (BayBatt) an der Universität Bayreuth sowie des MedizinCampus Oberfranken – gemeinsam mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und dem Klinikum Bayreuth – liegen wahrhaft große Aufgaben vor uns. Außerdem werden wir uns in den nächsten Jahren noch mehr als bisher den Themen Internationalisierung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit widmen – immer mit dem Ziel, in Lehre und Forschung noch besser zu werden, als wir es ohnehin schon sind.“

Während seiner ersten Amtszeit richtete Präsident Leible die neue Fakultät „Lebenswissenschaften: Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit“ am Campus Kulmbach sowie das Bayerische Zentrum für Batterietechnik (BayBatt) ein und baute das Bayerische Polymerinstitut und das Institut für Fränkische Landesgeschichte auf. Auch konnte die Universität das Exzellenzcluster Africa multiple und den Sonderforschungsbereich Mikroplastik einwerben. „Den Anstoß zu diesen entscheidenden und zukunftsweisenden Projekten haben wir Prof. Dr. Leible zu verdanken. Ich freue mich sehr, dass Prof. Dr. Leible diese an ‚seiner‘ Universität nun weiter begleiten kann.“ Das umfassende Wissen über die Universität Bayreuth, das er in mehr als 36 Jahren aus verschiedenen Perspektiven gewonnen habe, helfe ihm dabei:

Hier hat Prof. Dr. Leible erfolgreich sein Studium der Rechtswissenschaften mit wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung abgeschlossen, promoviert und sich habilitiert. 2006 kehrte er an die Hochschule zurück und übernahm den Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung. 2013 stellte er sich nach dem Unfalltod seines Vorgängers Prof. Dr. Rüdiger Bormann spontan für das Amt des Präsidenten zur Verfügung. „Für die kommenden sechs Jahre wünsche ich ihm weiterhin viel Geschick dabei, die bayerische Hochschullandschaft weiter mitzugestalten. Ich freue mich sehr auf unsere weitere Zusammenarbeit!“, so Minister Sibler.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

